



Gnadenhochzeit in der Gemeinde

Im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes am 4. September 2016 erhielten die Glaubensgeschwister Dorothea und Walter Damerau den Segen zu ihrem 70. jährigen Ehestand. Der Gottesdienst wurde von dem Gemeindevorsteher Hirte Olaf Lohmeier durchgeführt.

Der Segensspruch für das Jubelpaar steht in Jeremia 32,41: "Es soll meine Freude sein, ihnen Gutes zu tun, und ich will sie in diesem Lande einpflanzen, ganz gewiss, von ganzem Herzen und von ganzer Seele."

Gnadenhochzeit - Nähe Gottes im Alltag

"Stern auf den ich schaue", sang der Gemeindechor vor Beginn der feierlichen Ansprache des Gnadenhochzeitspaares. Das erklärte Lieblingslied von Dorothea Damerau sang sie mit Inbrunst mit und darauf ging auch der Hirte Lohmeier ein: durch das fortgeschrittene Lebensalter sei jeder Tag ein Geschenk.

Das Wort Gnade im Wort „Gnadenhochzeit“ sei die Nähe Gottes in ihrem Alltag, die Zufriedenheit, der Trost und die Kraft, mit der der Alltag bewältigt werden könne. Für alles was kommen könne, sei Gott Schirm und Schutz.

Siebzig Jahre seien keine lange Zeit bemerkte der Jubelbräutigam Walter Damerau. Der Gottesdienst endete mit seinem Lieblingslied: „Mach mich reiner, immer kleiner“.

7. September 2016



